



Goethe-Gymnasium Dortmund Stettiner Str. 12 44263 Dortmund

Telefon: 0231 286 736 30 Fax: 0231 286 736 36 www. goethe-gymnasium-dortmund.de mail: goethe-gymnasium@stadtdo.de

Liebe Schülerinnen und Schüler der baldigen 5ten Klassen, liebe Eltern,

am Goethe-Gymnasium findet das Projekt "hundegestützte Pädagogik in der Schule" statt, welches im vorletzten Schuljahr einstimmig durch die Schulkonferenz abgesegnet wurde. Des Weiteren haben wir die Zustimmung der Bezirksregierung, des Schulträgers und der Schülervertretung erhalten.

Hierbei geht es im konkreten darum, dass meine Hündin Flocke mich zukünftig an zwei bis drei Tagen in der Woche in meinem Unterricht begleiten soll. Es ist wichtig zu erwähnen, dass Flocke mich bereits von Beginn an in ausgewählten Kursen begleitet hat, damit sie mit dem Schulgebäude und den Menschen positive Erfahrungen verknüpfen konnte. Das erste Jahr hat gezeigt, dass Flocke sich gut in das Schulleben eingefunden hat, sodass ich das Projekt dieses Schuljahr weiterführen möchte. Da meine Hündin jetzt alt genug ist, sieht der Plan vor, dass wir uns dieses Jahr gemeinsam als Team ausbilden lassen und dafür diverse zertifizierte Prüfungen abgelegen.

Flocke gehört einer hypoallergenen Rasse an, sodass die Auswirkungen einer Hundehaarallergie gemindert werden. Leichte Reaktionen können durch den Speichel oder den Talg auf der Haut ausgelöst werden, hier sind aber die entsprechenden Hygieneregeln zu beachten, sodass diese Reaktionen selten auftreten können.

Die Umsetzung in der Schule sieht wie folgt aus:

- Der Umgang mit Flocke ist immer freiwillig. Niemand wird zum Kontakt mit ihr gezwungen.
- Wir nehmen immer und überall Rücksicht auf Personen, die Allergien, Angst oder eine Abneigung vor Hunden haben.
- Die Schülerinnen und Schüler, die Flocke im Unterricht oder anderen Zusammenhängen begegnen werden über den richtigen Umgang mit Hunden, Verhaltensweisen und Lesen der Körpersprache von Hunden, Hygienemaßnahmen, etc. aufgeklärt.
- > Flocke ist immer unter Aufsicht.
- Flocke, aber auch die Schülerinnen und Schüler, bekommen absolut verbindliche Grundregeln, die unbedingt eingehalten werden müssen.
- Flocke soll bei Gesprächen mit der Schulsozialpädagogin beiwohnen, wenn dies sinnvoll erscheint und von dem/r Schüler/in gewollt wird.

Im Allgemeinen kann ein Schulbegleithund einer Klasse eine (lern-)motivierende Atmosphäre schaffen, die sich positiv auf die Schülerinnen und Schüler auswirkt, welches in Studien nachgewiesen werden konnte und sich bereits in den ausgewählten Kursen im letzten Jahr gezeigt haben. So können Stress, Ängste und Unruhe abgebaut werden, was sich wiederum konzentrationsfördernd auswirkt. Wir können das Selbstbewusstsein und die Kommunikation fördern und damit auch das Erlernen und Verstehen der nonverbalen Kommunikation zwischen Menschen und Hunden, aber auch den artgerechten und respektvollen Umgang mit dem Hund und gleichzeitig mit den Mitschülerinnen und Mitschülern. Ebenfalls kann ein Schulbegleithund dabei helfen, Ängste vor Hunden zu überwinden und diese sowie den Schulalltag besser zu meistern.

Weitere Informationen zu diesem Projekt können Sie demnächst auf der Schulhomepage einsehen. Des Weiteren bin ich auch per Email (saskia.classen@ggdortmund.de) zu erreichen.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen Saskia Claßen





Goethe-Gymnasium Dortmund Goethe-Gymnasium Dortmund Stettiner Str. 12 44263 Dortmund

Telefon: 0231 286 736 30 Fax: 0231 286 736 36 www. goethe-gymnasium-dortmund.de mail: goethe-gymnasium@stadtdo.de

Antwortschreiben

Im Folgenden handelt es sich um die Angabe zu wenigen Informationen zu meiner/unserer Tochter / meinem/unserem Sohn, die ich aufgrund des Projektes der "hundegestützte Pädagogik in der Schule" benötige. Hierzu müsste ich wissen, ob bei Ihrem Kind Allergien oder Ängste vorliegen.

Bitte füllen Sie doch den untenstehenden Bogen kurz aus und geben ihn Ihrer Tochter / Ihrem Sohn wieder mit. Vielen Dank für Ihre Mithilfe! Meine/Unsere Tochter/ mein/unser Sohn _ Klasse/Stufe: __ Allergien: o leidet an einer Hundehaarallergie. leidet an einer Allergie, die durch den Speichel oder Talg des Hundes ausgelöst werden. leidet nicht an einer Hundehaarallergie oder an einer anderen Allergie, die durch den Hund ausgelöst wird. Ängste: hat massive Ängste vor Hunden. 0 hat keine Ängste vor Hunden. Ich/Wir als Erziehungsberechtigte teilen Ihnen hiermit mit, dass Ich/Wir damit einverstanden sind, dass die Hündin Flocke den Unterricht besucht. ... Ich/Wir nicht damit einverstanden sind, dass die Hündin Flocke den Unterricht besucht. Weitere Bemerkungen: Unterschrift: Datum: